

## Chart des Tages



Quelle: Thomson Reuters, Raiffeisen RESEARCH

## EUR/USD

Letzter Kurs: 1,3147 Kauf 1,3150  
Kursziel 1,3161 – 1,3181  
Aufgrund des Rounding Bottom ist ein Anstieg zu erwarten, Stopp 1,3118 -> 1,3105. 03.02.2012, 07:45 MEZ

## Marktübersicht

	aktuell <sup>1</sup>	1T Δ	52W H	52W T	Ytd Δ
<b>Zinsen</b>	%	BP	%	%	BP
3M Euribor EUR	1,108	-0,7	1,62	1,08	-24,8
3M Libor USD	0,531	-0,7	0,58	0,25	-5,0
<b>Rentenmärkte</b>		%			%
Bundfuture DE	139,08	-0,1	140,2	119,9	0,0
US T-Note Future	132,20	0,0	132,3	126,2	0,8
<b>Währungen</b>		%			%
EUR/USD	1,314	0,0	1,49	1,26	1,4
EUR/JPY	100,2	0,0	123,3	97,0	0,5
EUR/CHF	1,206	0,1	1,3	1,0	-0,9
EUR/CZK	25,06	-0,1	26,1	23,9	-2,1
EUR/HUF	291,4	-0,2	324,2	261,9	-8,1
EUR/PLN	4,19	0,1	4,60	3,85	-6,5
<b>Aktienmärkte</b>		%			%
S&P 500	1.326	0,1	1.371	1.075	5,4
Dow Jones I. A.	12.705	-0,1	12.876	10.404	4,0
Nasdaq Comp.	2.860	0,4	2.888	2.299	9,8
EuroStoxx 50	2.478	0,3	3.077	1.936	7,0
DAX	6.656	0,6	7.600	4.966	12,8
ATX	2.171	1,5	3.013	1.638	14,8
Nikkei 225	8.832	-0,5	10.892	8.136	4,5
<b>EM-Aktienmärkte</b>		%			%
Hang Seng (CN)	11.589	0,0	13.771	8.059	16,6
Sensex (IN)	17.450	0,1	19.811	15.136	12,9
Bovespa (BR)	64.593	0,0	70.108	47.793	13,8
JALSH (ZA)	34.372	0,7	34.461	28.305	7,5
<b>Rohstoffe</b>		%			%
Brent Oil USD/bbl	112,4	0,3	121,5	94,7	5,2
Gold USD/oz	1.757,3	0,6	1.921	1.325	11,8
<b>Credit-Märkte</b>		BP			BP
iTRAXX Europe	135	-2	208	94	-38
iTRAXX Crossover	579	-6	874	352	-176
iTRAXX Fin. Senior	204	-6	355	121	-75
CDS USD IT	394	2	596	125	-109
CDS USD ES	354	0	496	195	-39
CDS USD AT	166	-4	246	48	-25

<sup>1</sup> Kursabfrage vom 3. Februar 2012, 07:57 Uhr MEZ  
Quelle: Bloomberg

## Wichtige Indikatoren heute

	RBI	Konsensus	zuletzt
<b>USA</b>			
14:30 Beschäftigung ex. Agrar (Tsd., p.m.)	Jan. 150,0	150,0	200,0
14:30 Beschäftigung Priv. Gewerbe (Tsd., p.m.)	Jan. 170,0	168,0	212,0
14:30 Arbeitslosenquote	Jan. 8,5	8,5	8,5
16:00 ISM-Index Dienstleistungen	Jan. n.v.	53,3	52,6
Clorox, Estee Lauder, Reynolds	Q4	-	-
<b>Europa</b>			
09:15 SP: PMI Dienstleistungen	Jan. 43,0	n.v.	42,1
09:45 IT: PMI Dienstleistungen	Jan. 45,5	45,0	44,5
11:00 EUR: Einzelhandelsumsatz (% p.m.)	Dez. n.v.	0,4	-0,8

Quelle: Bloomberg, Raiffeisen RESEARCH

## Etablierte Märkte:

Obwohl ein Sprecher der griechischen Regierung die **Verhandlungen mit der Troika** (EU/EZB/IWF) über die Bedingungen für das zweite Hilfspaket gestern für so gut wie abgeschlossen erklärte, gibt es noch immer **offene Fragen** in Bezug auf Löhne, Renten und die Rekapitalisierung der griechischen Banken. Ein weiterer Knackpunkt dürften die Bestände griechischer Staatsanleihen in den Händen von EZB sowie weiteren öffentlichen Gläubigern sein.

Zufriedenstellend verliefen gestern **Primärmarktmissionen Spaniens** (EUR 4,6 Mrd.), wo sich der Rückgang der Emissionsrenditen quer durch alle Laufzeiten fortsetzte. Die Rendite für die längstlaufende Anleihe (2017) lag bei 3,6 % (davor: 5,5 %), das gute Resultat wird von 2,7-facher Überzeichnung unterstrichen. Frankreich begab ebenfalls Anleihen iHv EUR 8 Mrd. (2018, 2020, 2022), die Rendite lag zwischen 2,4 % und 3,1 %.

Für den heute erwarteten **US-Arbeitsmarktbericht** sind wir im Prinzip zuversichtlich, technische Faktoren (Saisonbereinigung, jährliche Benchmarkrevision) könnten jedoch zu Überraschungen führen. Für die Arbeitslosenquote rechnen wir mit einem unveränderten Wert von 8,5 %. Nach den durchwachsenen Resultaten der italienischen und spanischen **Einkaufsmanagerindizes** für das Verarbeitende Gewerbe am Mittwoch, gehen wir bei den Indizes für die **Dienstleistungssektoren** der beiden Länder von einem moderaten Anstieg vom niedrigen Ausgangsniveau aus.

## Aktienmärkte:

Die **US-Aktienmärkte** zeigten gestern nur wenig Bewegung und schlossen nahe ihrem Vortagesniveau. Offensichtlich haben sich die Anleger im Vorfeld des heute zur Veröffentlichung anstehenden Arbeitsmarktberichtes schon zurückgehalten. Auf Sektorebene taten sich mehr oder weniger Finanz-, Energie- oder auch IT-Titel hervor. So konnte Qualcomm rund zwei Prozent zulegen, nachdem das Unternehmen am Vortag nach Börsenschluss einen optimistischen Ausblick gegeben hatte. Ebenfalls ein kräftiges Plus wiesen die Aktien von Mastercard (+6,7 %) auf. Der Kreditkarten-Anbieter präsentierte unerwartet gute Zahlen. Nichtsdestotrotz waren auch gestern wieder ein paar Enttäuschungen dabei. Dies trifft etwa auf

## Marktübersicht

	aktuell <sup>1</sup>	1T Δ	52W H	52W T	Ytd Δ
<b>Sonstige Zinsen</b>					
Eonia	0,366	0,3	1,72	0,35	-26,3
1M Euribor EUR	0,691	-1,0	1,47	0,69	-33,3
3M Euribor EUR	1,108	-0,7	1,62	1,08	-24,8
6M Euribor EUR	1,401	-0,8	1,83	1,34	-21,6
12M Euribor EUR	1,737	-0,8	2,20	1,68	-21,0
2J Swap EUR*	1,126	1,3	2,50	1,09	-18,3
3J Swap EUR*	1,181	1,0	2,82	1,14	-19,9
5J Swap EUR*	1,527	-0,4	3,24	1,50	-20,8
10J Swap EUR*	2,243	-2,6	3,79	2,19	-13,7
2J Swap USD**	0,477	-0,3	1,08	0,38	-26,6
5J Swap USD**	0,953	-0,8	2,62	0,94	-30,5
10J Swap USD**	1,906	-0,4	3,87	1,86	-13,7
<b>Sonstige Währungen</b>					
EUR/GBP	0,830	-0,1	0,91	0,82	-0,4
EUR/HRK	7,58	0,0	7,6	7,3	0,6
EUR/RON	4,35	0,0	4,4	4,1	0,5
EUR/RSD	105,5	0,0	107,2	96,0	-1,5
EUR/RUB	39,76	0,1	43,8	39,0	-5,0
EUR/UAH	10,57	0,0	11,9	10,1	1,8
EUR/TRY	2,31	0,0	2,59	2,13	-6,0
EUR/BRL	2,26	-1,0	2,62	2,20	-7,0
EUR/CNY	8,28	0,0	9,7	8,0	1,8
EUR/ZAR	10,06	0,1	11,5	9,5	-4,2
<b>Anleiherenditen</b>					
2J Bund DE	0,207	2,7	1,91	0,14	6,3
5J Bund DE	0,809	2,3	2,81	0,74	5,1
10J Bund DE	1,852	0,0	3,49	1,67	2,3
2J US Treasury	0,218	-0,4	0,85	0,15	-2,1
5J US Treasury	0,707	0,0	2,40	0,70	-12,5
10J US Treasury	1,823	0,2	3,74	1,72	-5,3
<b>CEE-Zinsen</b>					
3M Pribor CZK	0,79	0,0	0,86	0,74	1,0
3M Wibor PLN	4,88	-1,0	4,90	3,99	-1,0
3M Bubor HUF	7,48	-1,0	7,65	6,08	24,0
<b>CEE-Anleiherenditen</b>					
10J Tschechien	3,21	1,7	4,36	2,92	-38,3
10J Polen	5,54	-0,3	6,34	5,53	-35,5
10J Ungarn	8,79	-9,0	10,69	6,92	-96,0
<b>CEE-Aktienmärkte</b>					
ISE100 (TR)	60.052	1,4	70.336	48.600	17,1
CROBEX (HR)	1.741	0,7	2.338	1.706	0,0
WIG20 (PL)	2.371	0,3	2.942	2.019	10,6
BET (RO)	4.930	0,1	6.099	3.957	13,7
MICEX (RU)	1.540	-0,2	1.865	1.243	9,8
BELEX15 (RS)	512	0,8	n.a.	n.a.	2,7
PX (CZ)	998	1,5	1.278	837	9,6
BUX (HU)	19.522	1,9	24.531	14.623	15,0
<b>Rohstoffe</b>					
WTI Oil USD/bbl	96,5	0,2	114,9	75,9	-2,5
Heizöl USD/mt	952,0	0,4	1.065	828	3,0
Diesel USD/mt	964,8	-0,9	n.a.	n.a.	2,4
CO <sub>2</sub> Fut. EUR/mt	8,5	3,4	17,1	6,2	23,1
Silber USD/oz	34,2	1,7	49,8	26,1	22,2
Stahl USD/mt	504,0	1,0	609	521	-5,5
Aluminium USD/mt	2.213,0	0,8	2.803	1.956	9,6
Kupfer USD/mt	8.357,3	0,1	10.190	6.635	10,0

<sup>1</sup> Kursabfrage vom 3. Februar 2012, 07:57 Uhr (MEZ)

\*Swap gegen 6M-Euribor \*\* Swap gegen 3M-Libor

Quelle: Bloomberg

Dow Chemical (-1,2 %) zu. Der US-Chemieriese konnte die Marktschätzungen nicht treffen. Bei Merck & Co (-0,5 %) wurde insbesondere der Ausblick ein bisschen negativ aufgenommen, wobei das abgelaufene Quartal leicht besser als erhoffte Zahlen mit sich gebracht hatte. Für den heutigen Tag gehen wir von nur wenig veränderten Kursen zu Handelsbeginn aus.

### Credit-Märkte:

Der Corporate Primärmarkt läuft weiterhin prima und Risikoprämien am Sekundärmarkt sinken. Mit Nordea hat erstmals seit 2008 in dieser Woche eine europäische Bank eine nachrangige Lower Tier 2 Anleihe (10 J, EUR 750 Mio., MS+315 BP) emittieren können. Das schweizerische Mobilfunkunternehmen Orange wird ein weiterer High-Yield Emittent sein. Eine Reihe von (EUR und CHF) Anleihen wird erwartet, die der potenzielle Neueigentümer, das Private Equity Haus Apax, für den Erwerb des Unternehmens von France Telecom benötigt. Zudem preiste die italienische Atlantia gestern eine 7-jährige EUR 1 Mrd. Anleihe bei MS+275 BP und VW wird seine 2,125 % 2015 Anleihe um weitere EUR 250 Mio. aufstocken.

### CEE:

Wie erwartet hat der geldpolitische Rat in **Rumänien** den Leitzinssatz um 25 BP auf 5,5 % gesenkt, es war die dritte Zinssenkung in Folge. Die schwache Inlandsnachfrage sowie eine Inflationsrate, die sich im Zielband der Zentralbank von 2 % - 4 % p.a. bewegt, dürften zu dem Schritt beigetragen haben. Wir sehen noch weiteres Zinssenkungspotenzial auf 5,0 % - 5,25 % in den kommenden Monaten. Die Zinsentscheidung in der **Tschechischen Republik** endete wie erwartet ohne Leitzinsänderung (0,75 %). Unterdessen wird die Leitzinsentscheidung in **Russland** erst in den kommenden Tagen (3.-10. Februar) bekannt gegeben, wobei keine Änderung der aktuellen 8,0 % erwartet wird. Zum Wochenabschluss werden in **Kroatien** die Einzelhandelsumsätze für Dezember veröffentlicht, wir gehen von einem Wachstum von 0,4 % p.a. aus. Verbraucherpreise vom Januar in der **Türkei** sollten leicht von 10,5 % auf 10,7 % p.a. angestiegen sein.

### Medieninhaber (Verleger), Herausgeber

Raiffeisen RESEARCH GmbH  
A-1030 Wien, Am Stadtpark 9  
Telefon: +43 1 717 07 - 1521

Dieser Bericht wurde von Raiffeisen RESEARCH ausschließlich zu Informationszwecken erstellt. Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben, Analysen und Prognosen basieren auf dem Wissensstand und der Markteinschätzung der mit der Erstellung dieses Berichtes betrauten Personen zu Redaktionsschluss. Raiffeisen RESEARCH behält sich in diesem Zusammenhang das Recht vor, jederzeit Änderungen oder Ergänzungen vorzunehmen. Die Vervielfältigung, Weiterleitung und Verteilung von Texten oder Textteilen dieses Berichtes ist ausdrücklich untersagt. Raiffeisen RESEARCH übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Genauigkeit der im Bericht enthaltenen Informationen und/oder für das Eintreten der Prognosen.

Im Wesentlichen wird folgende Quelle verwendet: Thomson Reuters.

Dieser Bericht richtet sich ausschließlich an Marktteilnehmer, die in der Lage sind, ihre Anlageentscheidungen eigenständig zu treffen und sich dabei nicht nur auf die Analysen und Prognosen von Raiffeisen RESEARCH stützen. Dieser Bericht ist unverbindlich und stellt weder ein Angebot zum Kauf der genannten Produkte noch eine Anlageempfehlung dar.

Ausführlicher Disclaimer sowie Offenlegung gemäß § 48f Börsengesetz: <http://www.raiffeisenresearch.at> -> "Disclaimer".